

## KENDO

Version 12.0      Überarbeitet am: 18.04.2017      SDB-Nummer: S168670005      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

---

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : **KENDO**  
Design code : A12690B

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Insektizid

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Maag Profi, Syngenta Agro AG  
Rudolf - Maag - Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Schweiz  
Telefon : +41 44 855 88 77  
Telefax : +41 44 855 87 01  
Email-Adresse : sds\_syngenta.ch@syngenta.com  
Produktinformation : Telefon (Maag Helpline) 0900 800 009



#### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : **145** oder 044/ 251 51 51 Toxikologisches Informationszentrum für Vergiftungen, 0044 1484 538 444 (Syngenta, englisch) 0049 6232 130 128 (SGS, deutsch) für andere Störfälle

---

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)



Akute Toxizität, Kategorie 4	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Akute Toxizität, Kategorie 4	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Akute aquatische Toxizität, Kategorie 1	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.
Chronische aquatische Toxizität, Kategorie 1	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## KENDO

Version 12.0 Überarbeitet am: 18.04.2017 SDB-Nummer: S168670005 Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme	:	 
Signalwort	:	Achtung
Gefahrenhinweise	:	H302 + H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Ergänzende Gefahrenhinweise	:	EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.
Sicherheitshinweise	:	<b>Allgemeines:</b> P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. <b>Prävention:</b> P261 Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden. P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. <b>Reaktion:</b> P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. P304 + P340 + P312 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P391 Ausgetretene Mengen auffangen. <b>Entsorgung:</b> P501 Inhalt/Behälter einer anerkannten Verbrennungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:  
Lambda-Cyhalothrin (C)  
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

## KENDO

Version 12.0 Überarbeitet am: 18.04.2017 SDB-Nummer: S168670005 Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Lambda-Cyhalothrin (C)	91465-08-6 415-130-7415-130-7 607-252-00-6	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 2; H330 Acute Tox. 3; H311 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 2.5 - < 10
Lösungsmittelnaphtha schwere aromatische	64742-94-5 265-198-5 649-424-00-3 01-2119451151-53	Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411	>= 2.5 - < 10
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	2634-33-5 220-120-9 613-088-00-6	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400	>= 0.05 - < 0.1

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Bitte halten Sie das Gefäß, die Etikette oder das Sicherheitsdatenblatt bereit, wenn Sie die Notfallnummer, das Toxikologische Informationszentrum oder einen Arzt anrufen, oder wenn Sie einen Arzt zu einer Behandlung aufsuchen.
- Nach Einatmen : Betroffenen an die frische Luft bringen.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.  
Betroffenen warm und ruhig lagern.  
Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Sofort mit viel Wasser abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.  
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- Nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Kontaktlinsen entfernen.  
Eine sofortige ärztliche Betreuung ist notwendig.
- Nach Verschlucken : Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.  
Durch Hautkontakt hervorgerufene Paresthesieeffekte (Jucken, Kribbeln, Brennen oder Gefühllosigkeit) gehen vorüber,

## KENDO

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
12.0	18.04.2017	S168670005	

können jedoch bis 24 Stunden andauern.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Wegen des Gehalts an Petroleumdestillaten und/oder aromatischen Lösemitteln kein Erbrechen herbeiführen. Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmittel - bei kleinen Bränden  
Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum,  
Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.  
Löschmittel - bei großen Bränden  
Alkoholbeständiger Schaum  
oder  
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Da das Produkt brennbare, organische Bestandteile enthält, bildet sich im Brandfall dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10).  
Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Vollständigen Schutzanzug und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.  
Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies

## KENDO

Version 12.0	Überarbeitet am: 18.04.2017	SDB-Nummer: S168670005	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
-----------------	--------------------------------	---------------------------	--

---

ohne Gefahr möglich ist.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).  
Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.  
Mit Detergenzien reinigen. Lösemittel vermeiden.  
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13., Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.  
Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Sonstige Angaben : Physikalisch und chemisch stabil während mindestens 2 Jahren, wenn das Produkt in verschlossenem Originalgebinde bei Raumtemperatur aufbewahrt wird.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : In Bezug auf die richtige und sichere Verwendung dieses Produkts, siehe bitte die Zulassungsbedingungen auf dem Produktetikett.

## KENDO

Version 12.0 Überarbeitet am: 18.04.2017 SDB-Nummer: S168670005 Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Lambda-Cyhalothrin (C)	91465-08-6	TWA	0.04 mg/m <sup>3</sup> (Haut)	Syngenta
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische	64742-94-5	TWA	8 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	Lieferant

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Technische Schutzmaßnahmen

Eindämmung und/oder Trennung ist die technisch zuverlässigste Sicherheitsmassnahme falls Exposition nicht vermieden werden kann.

Das Ausmass dieser Sicherheitsmassnahmen hängt von dem zutreffenden Risiko ab.

Konzentration in der Luft unter den normalen Arbeitsplatzgrenzwerten halten.

Gegebenenfalls zusätzliche arbeitshygienische Beratung einholen.

##### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

##### Handschutz

Material : Nitrilkautschuk

Durchbruchzeit : > 480 min

Handschuhdicke : 0.5 mm

Anmerkungen : Schutzhandschuhe tragen. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Die Durchdringungszeit ist unter anderem abhängig von Material, Dichte und Ausführung des Handschuhs und muss daher im Einzelfall ermittelt werden. Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

Haut- und Körperschutz : Körperschutz gemäß dessen Typ, gemäß Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe und gemäß jeweiligem Arbeitsplatz auswählen.

## KENDO

Version 12.0      Überarbeitet am: 18.04.2017      SDB-Nummer: S168670005      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

- Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.  
Wenn notwendig tragen:  
Undurchlässige Schutzkleidung
- Atemschutz** : Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen.  
Geeignetes Atemschutzgerät:  
Atemschutzgerät mit Halbmaske  
Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/ Dampf/ Aerosol/ Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden.
- Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden.
- Filtertyp** : Kombinationstyp Partikel und organische Dämpfe (A-P)
- Schutzmaßnahmen** : Die Verwendung von technischen Massnahmen sollte immer Vorrang vor persönlicher Schutzkleidung haben.  
Bei der Auswahl von persönlicher Schutzkleidung, professionelle Beratung beiziehen.
- Jugendarbeitsschutz** : Die berufliche Verwendung dieses Produkts (dieses Stoffes / dieser Zubereitung) durch Jugendliche ist eingeschränkt oder ganz verboten.  
Die dazugehörigen Rechtsgrundlagen und genauen Bestimmungen sind in Abschnitt 15 aufgeführt.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aussehen** : Suspension
- Farbe** : beige bis Creme
- Geruch** : schwach aromatisch
- pH-Wert** : 4 - 8 (25 °C)  
Konzentration: 1 % w/v
- 4 - 8 (25 °C)  
Konzentration: 100.0 % w/v
- Siedepunkt/Siedebereich** : 100 °C
- Flammpunkt** : > 103 °C(1023.0 hPa)  
Methode: Pensky-Martens geschlossener Tiegel
- Dichte** : 1.057 g/cm<sup>3</sup> (20 °C)
- Löslichkeit(en)**  
**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln** : Mischbar  
Lösemittel: Wasser
- Viskosität**  
**Viskosität, kinematisch** : 107 cSt (20 °C)

## KENDO

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
12.0	18.04.2017	S168670005	

Explosive Eigenschaften : Nicht explosiv

Oxidierende Eigenschaften : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.

### 9.2 Sonstige Angaben

Oberflächenspannung : 37.0 mN/m, 20 °C

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Normalerweise keine zu erwarten.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Verbrennung oder thermischer Zersetzung entstehen toxische und reizende Dämpfe.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Produkt:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich): 334 mg/kg  
LD50 (Ratte, weiblich): 404 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : (Ratte, männlich und weiblich): > 2.5 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach kurzfristiger Inhalation leicht toxisch.  
Anmerkungen: Die toxikologischen Daten wurden von Produkten ähnlicher Zusammensetzung übernommen.

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2,000 mg/kg  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität



## KENDO

Version 12.0 Überarbeitet am: 18.04.2017 SDB-Nummer: S168670005 Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

---

### Inhaltsstoffe:

#### **Lambda-Cyhalothrin (C):**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): 56 mg/kg  
LD50 (Ratte, männlich): 79 mg/kg  
Schätzwert Akuter Toxizität: 100 mg/kg  
Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): 0.06 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): 696 mg/kg  
LD50 (Ratte, männlich): 632 mg/kg  
Schätzwert Akuter Toxizität: 1,100 mg/kg  
Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität

#### **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Akute orale Toxizität : Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach einmaligem Verschlucken leicht toxisch.

### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

#### Produkt:

Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Keine Hautreizung  
Anmerkungen: Kann vorübergehendes Jucken, Kribbeln, Brennen oder Gefühllosigkeit der ungeschützten Haut , Paresthese genannt, hervorrufen.

### Inhaltsstoffe:

#### **Lambda-Cyhalothrin (C):**

Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Keine Hautreizung  
Anmerkungen: Kann vorübergehendes Jucken, Kribbeln, Brennen oder Gefühllosigkeit der ungeschützten Haut , Paresthese genannt, hervorrufen.

#### **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Ergebnis: Reizt die Haut.

### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

#### Inhaltsstoffe:

#### **Lambda-Cyhalothrin (C):**

Spezies: Kaninchen

## KENDO

Version 12.0      Überarbeitet am: 18.04.2017      SDB-Nummer: S168670005      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

---

Ergebnis: Schwache Augenreizung

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Produkt:**

Art des Testes: Buehler Test

Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

**Inhaltsstoffe:**

**Lambda-Cyhalothrin (C):**

Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Ergebnis: Sensibilisierung der Haut beim Menschen wahrscheinlich oder bewiesen

**Keimzell-Mutagenität**

**Inhaltsstoffe:**

**Lambda-Cyhalothrin (C):**

Keimzell-Mutagenität-Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

**Karzinogenität**

**Inhaltsstoffe:**

**Lambda-Cyhalothrin (C):**

Karzinogenität - Bewertung : Keine Beweise für Karzinogenität aus Tierstudien.

**Reproduktionstoxizität**

**Inhaltsstoffe:**

**Lambda-Cyhalothrin (C):**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Reproduktionstoxizität

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

**Inhaltsstoffe:**

**Lambda-Cyhalothrin (C):**

Anmerkungen: In Prüfungen der chronischen Toxizität wurden keine schädlichen Wirkungen beobachtet.

## KENDO

Version 12.0      Überarbeitet am: 18.04.2017      SDB-Nummer: S168670005      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

---

### Aspirationstoxizität

#### Inhaltsstoffe:

#### Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Produkt:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Cyprinus carpio (Karpfen)): 0.012 mg/l  
Expositionszeit: 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0.0026 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

#### **Beurteilung Ökotoxizität**

- Akute aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen.,Die Einstufung des Produktes basiert auf der Summierung der Konzentrationen der eingestufteten Komponenten.
- Chronische aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.,Die Einstufung des Produktes basiert auf der Summierung der Konzentrationen der eingestufteten Komponenten.

#### Inhaltsstoffe:

#### **Lambda-Cyhalothrin (C):**

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 0.21 µg/l  
Expositionszeit: 96 h
- LC50 (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 0.078 µg/l  
Expositionszeit: 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0.36 µg/l  
Expositionszeit: 48 h
- Toxizität gegenüber Algen : ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 1 mg/l  
Expositionszeit: 96 h
- M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 10,000
- Toxizität bei Mikroorganismen : EC50 (Belebtschlamm): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 3 h
-

## KENDO

Version 12.0 Überarbeitet am: 18.04.2017 SDB-Nummer: S168670005 Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

---

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0.031 µg/l  
Expositionszeit: 300 d  
Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0.002 µg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

NOEC: 0.00022 µg/l  
Expositionszeit: 28 d  
Spezies: Americamysis (Garnele)

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität) : 10,000

### Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische:

#### Beurteilung Ökotoxizität

Chronische aquatische Toxizität : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:

#### Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen.

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Inhaltsstoffe:

#### Lambda-Cyhalothrin (C):

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Stabilität im Wasser : Abbau-Halbwertszeit (DT50): 7 d  
Anmerkungen: Produkt ist nicht persistent.

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

### Inhaltsstoffe:

#### Lambda-Cyhalothrin (C):

Bioakkumulation : Anmerkungen: Es gibt Bioakkumulation mit Lambda-cyhalothrin.

## 12.4 Mobilität im Boden

### Inhaltsstoffe:

#### Lambda-Cyhalothrin (C):

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten : Anmerkungen: immobil

## KENDO

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.
12.0	18.04.2017	S168670005	

---

Stabilität im Boden : Prozentsatz der Zerstreuung: 50 % (DT50: 56 d)  
Anmerkungen: Produkt ist nicht persistent.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

**Inhaltsstoffe:**

**Lambda-Cyhalothrin (C):**

Bewertung : Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT).. Diese Substanz ist nicht sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB)..

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Die Einstufung des Produktes basiert auf der Summierung der Konzentrationen der eingestuften Komponenten.

**Inhaltsstoffe:**

**Lambda-Cyhalothrin (C):**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

**Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.  
Abfälle nicht in den Ausguss schütten.  
Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.  
Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der

## KENDO

Version 12.0      Überarbeitet am: 18.04.2017      SDB-Nummer: S168670005      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

---

örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.  
Behälter dreimal ausspülen.  
Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.  
Leere Behälter nicht wieder verwenden.

---

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

**ADN** : UN 3082  
**ADR** : UN 3082  
**RID** : UN 3082  
**IMDG** : UN 3082  
**IATA** : UN 3082

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADN** : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN UND SUBSTITUTED  
BENZENOID HYDROCARBONS)  
**ADR** : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN UND SUBSTITUTED  
BENZENOID HYDROCARBONS)  
**RID** : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN UND SUBSTITUTED  
BENZENOID HYDROCARBONS)  
**IMDG** : ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,  
N.O.S.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN UND SUBSTITUTED  
BENZENOID HYDROCARBONS)  
**IATA** : Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN UND SUBSTITUTED  
BENZENOID HYDROCARBONS)

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

**ADN** : 9  
**ADR** : 9  
**RID** : 9  
**IMDG** : 9  
**IATA** : 9

#### 14.4 Verpackungsgruppe

**ADN**  
Verpackungsgruppe : III

## KENDO

Version 12.0      Überarbeitet am: 18.04.2017      SDB-Nummer: S168670005      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

---

Klassifizierungscode : M6  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 90  
Gefahrzettel : 9

### ADR

Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : M6  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 90  
Gefahrzettel : 9  
Tunnelbeschränkungscode : (-)

### RID

Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : M6  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 90  
Gefahrzettel : 9

### IMDG

Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : 9  
EmS Kode : F-A, S-F

### IATA (Fracht)

Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) : 964  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y964  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : Miscellaneous

### IATA (Passagier)

Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) : 964  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y964  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : Miscellaneous

## 14.5 Umweltgefahren

### ADN

Umweltgefährdend : ja

### ADR

Umweltgefährdend : ja

### RID

Umweltgefährdend : ja

### IMDG

Meeresschadstoff : ja

### IATA (Passagier)

Meeresschadstoff : ja

### IATA (Fracht)

Meeresschadstoff : ja

## 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

## KENDO

Version 12.0 Überarbeitet am: 18.04.2017 SDB-Nummer: S168670005 Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Nicht anwendbar

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

		Menge 1	Menge 2
E1	UMWELTGEFAHREN	100 t	200 t
34	Erdölerzeugnisse und alternative Kraftstoffe a) Ottokraftstoffe und Naphta b) Kerosine (einschließlich Flugturbinenkraftstoffe) c) Gasöle (einschließlich Dieselmotorkraftstoffe, leichtes Heizöl und Gasölmischströme) d) Schweröle e) alternative Kraftstoffe, die denselben Zwecken dienen und in Bezug auf Entflammbarkeit und Umweltgefährdung ähnliche Eigenschaften aufweisen wie die unter den Buchstaben a bis d genannten Erzeugnisse	2,500 t	25,000 t

Sonstige Vorschriften:

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.



## KENDO

Version 12.0      Überarbeitet am: 18.04.2017      SDB-Nummer: S168670005      Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

---

### Jugendarbeitsschutz:

Artikel 4 Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Artikel 1 lit. f der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR 822.115.2):

Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich, wenn er wie vorgegeben verwendet wird.

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der H-Sätze

H301	: Giftig bei Verschlucken.
H302	: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	: Giftig bei Hautkontakt.
H315	: Verursacht Hautreizungen.
H317	: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	: Verursacht schwere Augenschäden.
H330	: Lebensgefahr bei Einatmen.
H400	: Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H411	: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	: Akute Toxizität
Aquatic Acute	: Akute aquatische Toxizität
Aquatic Chronic	: Chronische aquatische Toxizität
Asp. Tox.	: Aspirationsgefahr
Eye Dam.	: Schwere Augenschädigung
Skin Irrit.	: Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	: Sensibilisierung durch Hautkontakt

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale

## KENDO

Version 12.0 Überarbeitet am: 18.04.2017 SDB-Nummer: S168670005 Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; UNRTDG - Empfehlungen der Vereinten Nationen über den Transport gefährlicher Güter; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Weitere Information

#### Einstufung des Gemisches:

Acute Tox. 4	H302
Acute Tox. 4	H332
Skin Sens. 1	H317
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410

#### Einstufungsverfahren:

Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

CH / DE

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

### RUBRIQUE 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

#### 1.1 Identificateur de produit

Nom commercial : **KENDO**  
Design code : A12690B

#### 1.2 Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisation de la substance/du mélange : Insecticide

#### 1.3 Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Société : Maag Profi, Syngenta Agro AG  
Rudolf – Maag – Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Suisse  
Téléphone : +41 44 855 88 77  
Téléfax : +41 44 855 87 01  
Adresse e-mail : sds\_syngenta.ch@syngenta.com  
Information sur le produit : Téléphone (Maag Helpline) 0900 800 009



#### 1.4 Numéro d'appel d'urgence

Numéro d'appel d'urgence : **145** ou 044/ 251 51 51 Centre d'information toxicologique en cas d'intoxications, 0044 1484 538 444 (Syngenta, anglais) 0033 611 073 281 (SGS, français) pour d'autres cas d'urgence

### RUBRIQUE 2: Identification des dangers

#### 2.1 Classification de la substance ou du mélange

##### Classification (RÈGLEMENT (CE) No 1272/2008)

Toxicité aiguë, Catégorie 4	H302: Nocif en cas d'ingestion.
Toxicité aiguë, Catégorie 4	H332: Nocif par inhalation.
Sensibilisation cutanée, Catégorie 1	H317: Peut provoquer une allergie cutanée.
Toxicité aiguë pour le milieu aquatique, Catégorie 1	H400: Très toxique pour les organismes aquatiques.
Toxicité chronique pour le milieu aquatique, Catégorie 1	H410: Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

## KENDO

Version 12.0 Date de révision: 18.04.2017 Numéro de la FDS: S168670005 Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

### 2.2 Éléments d'étiquetage

#### Étiquetage (RÈGLEMENT (CE) No 1272/2008)

Pictogrammes de danger :



Mention d'avertissement	:	Attention	
Mentions de danger	:	H302 + H332 H317 H410	Nocif en cas d'ingestion ou d'inhalation Peut provoquer une allergie cutanée. Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
Informations Additionnelles sur les Dangers	:	EUH401 SP1	Respectez les instructions d'utilisation pour éviter les risques pour la santé humaine et l'environnement. Ne pas polluer l'eau avec le produit ou son emballage.
Conseils de prudence	:	<b>Général:</b> P102 <b>Prévention:</b> P261 P270 P280 <b>Réaction:</b> P302 + P352 P304 + P340 + P312 P391 <b>Élimination:</b> P501	À conserver hors de portée des enfants. Éviter de respirer les poussières/ fumées/ gaz/ brouillards/ vapeurs/ aérosols. Ne pas manger, boire ou fumer en manipulant ce produit. Porter des gants de protection/des vêtements de protection/un équipement de protection des yeux/du visage. EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU: laver abondamment à l'eau EN CAS D'INHALATION: transporter la personne à l'extérieur et la maintenir dans une position où elle peut confortablement respirer. Appeler un CENTRE ANTIPOISON/un médecin en cas de malaise. Recueillir le produit répandu. Éliminer le contenu/récipient dans une installation d'élimination des déchets agréée.

Composants dangereux qui doivent être listés sur l'étiquette:

lambda-cyhalothrine (ISO)  
1,2-benzisothiazol-3(2H)-one

### 2.3 Autres dangers

Cette substance/ce mélange ne contient aucun ingrédient considéré comme persistant, bio-accumulable et toxique (PBT), ou très persistant et très bio-accumulable (vPvB) à des niveaux de 0,1% ou plus.

## RUBRIQUE 3: Composition/informations sur les composants

### 3.2 Mélanges

#### Composants dangereux

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

Nom Chimique	No.-CAS No.-CE No.-Index Numéro d'enregistrement	Classification	Concentration (% w/w)
lambda-cyhalothrine (ISO)	91465-08-6 415-130-7415-130-7 607-252-00-6	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 2; H330 Acute Tox. 3; H311 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 2.5 - < 10
solvant naphta aromatique lourd (pétrole)	64742-94-5 265-198-5 649-424-00-3 01-2119451151-53	Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411	>= 2.5 - < 10
1,2-benzisothiazol-3(2H)-one	2634-33-5 220-120-9 613-088-00-6	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400	>= 0.05 - < 0.1

Pour l'explication des abréviations voir section 16.

### RUBRIQUE 4: Premiers secours

#### 4.1 Description des premiers secours

- Conseils généraux : Se munir de l'emballage, de l'étiquette ou de la fiche de données de sécurité lorsque vous appelez le numéro d'urgence, un centre anti-poison ou un médecin, ou si vous allez consulter pour un traitement.
- En cas d'inhalation : Amener la victime à l'air libre.  
Respiration artificielle en cas de respiration irrégulière ou d'arrêt respiratoire.  
Coucher la personne concernée et la maintenir au chaud.  
Appeler immédiatement un médecin ou un centre AntiPoison.
- En cas de contact avec la peau : Enlever immédiatement tout vêtement souillé.  
Laver immédiatement et abondamment à l'eau.  
Si l'irritation de la peau persiste, appeler un médecin.  
Laver les vêtements contaminés avant de les remettre.
- En cas de contact avec les yeux : Rincer immédiatement et abondamment à l'eau, y compris sous les paupières, pendant au moins 15 minutes.  
Enlever les lentilles de contact.  
Un examen médical immédiat est requis.
- En cas d'ingestion : En cas d'ingestion, consulter immédiatement un médecin et lui montrer l'emballage ou l'étiquette.  
NE PAS faire vomir.

#### 4.2 Principaux symptômes et effets, aigus et différés

- Symptômes : L'aspiration peut provoquer un oedème pulmonaire et une pneumonie.  
Les signes de paresthésie observés suite à un contact cutané

## KENDO

Version 12.0	Date de révision: 18.04.2017	Numéro de la FDS: S168670005	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
-----------------	---------------------------------	---------------------------------	---

(démangeaisons, picotements, brûlures ou engourdissements) sont passagers et peuvent durer jusqu'à 24 heures.

### 4.3 Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Traitement : Ne pas faire vomir: contient des distillats de pétrole et/ou des solvants aromatiques.  
Traiter de façon symptomatique.

## RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie

### 5.1 Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés : Moyen d'extinction - pour les petits feux  
Pulvériser de l'eau ou utiliser de la mousse résistant à l'alcool, de la poudre sèche ou du dioxyde de carbone.  
Moyen d'extinction - pour les grands feux  
Mousse résistant à l'alcool  
ou  
Eau pulvérisée

Moyens d'extinction inappropriés : Ne pas utiliser un jet d'eau concentré, qui pourrait répandre le feu.

### 5.2 Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Dangers spécifiques pendant la lutte contre l'incendie : Le produit contenant des composants organiques combustibles, en cas d'incendie, une fumée dense et noire formée de produits de combustion dangereux va se dégager (voir chapitre 10).  
L'inhalation de produits de décomposition peut entraîner des problèmes de santé.

### 5.3 Conseils aux pompiers

Équipement de protection spécial pour les pompiers : Porter une combinaison de protection complète et un appareil de protection respiratoire autonome.

Information supplémentaire : Ne pas laisser pénétrer l'eau d'extinction contaminée dans les égouts ou les cours d'eau.  
Refroidir par pulvérisation d'eau les récipients fermés se trouvant à proximité de la source d'incendie.

## RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

### 6.1 Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Précautions individuelles : Voir mesures de protection sous chapitre 7 et 8.

### 6.2 Précautions pour la protection de l'environnement

Précautions pour la protection de l'environnement : Éviter tout déversement ou fuite supplémentaire, si cela est possible en toute sécurité.

## KENDO

Version 12.0	Date de révision: 18.04.2017	Numéro de la FDS: S168670005	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
-----------------	---------------------------------	---------------------------------	---

Ne pas déverser dans des eaux de surface ou dans les égouts.  
En cas de pollution de cours d'eau, lacs ou égouts, informer les autorités compétentes conformément aux dispositions locales.

### 6.3 Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Méthodes de nettoyage : Contenir et collecter le matériel répandu à l'aide d'un matériau absorbant non combustible, (p.e. sable, terre, terre de diatomées, vermiculite) et le mettre dans un conteneur pour l'élimination conformément aux réglementations locales / nationales (voir chapitre 13).  
Nettoyer soigneusement la surface contaminée.  
Nettoyer à l'aide de détergents. Éviter les solvants.  
Retenir l'eau de lavage contaminée et l'éliminer.

### 6.4 Référence à d'autres rubriques

Pour des considérations sur l'élimination, voir la section 13., Voir mesures de protection sous chapitre 7 et 8.

## RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage

### 7.1 Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Conseils pour une manipulation sans danger : Pas de mesures spéciales de protection requises pour la lutte contre le feu.  
Éviter le contact avec la peau et les yeux.  
Ne pas manger, ne pas boire et ne pas fumer pendant l'utilisation.  
Équipement de protection individuel, voir section 8.

### 7.2 Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Exigences concernant les aires de stockage et les conteneurs : Pas de conditions spéciales de stockage requises. Garder les récipients bien fermés dans un endroit sec, frais et bien ventilé. Conserver hors de la portée des enfants. Conserver à l'écart des aliments et boissons, y compris ceux pour animaux.

Autres données : Physiquement et chimiquement stable pour au moins 2 ans s'il est entreposé à température ambiante dans ses contenants d'origine hermétiquement fermés.

### 7.3 Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Utilisation(s) particulière(s) : Pour une utilisation correcte et sûre de ce produit, veuillez vous référer aux conditions d'homologation indiquées sur l'étiquette du produit.



## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

### RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

#### 8.1 Paramètres de contrôle

##### Limites d'exposition professionnelle

Composants	No.-CAS	Type de valeur (Type d'exposition)	Paramètres de contrôle	Base
lambda-cyhalothrine (ISO)	91465-08-6	TWA	0.04 mg/m <sup>3</sup> (Peau)	Syngenta
solvant naphta aromatique lourd (pétrole)	64742-94-5	TWA	8 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	Fournisseur

#### 8.2 Contrôles de l'exposition

##### Mesures d'ordre technique

Retenue et/ou séparation sont les mesures de protection technique les plus fiables si l'exposition ne peut être éliminée.

L'importance de ces mesures de protection dépend des risques réels en service.

Maintenir les concentrations dans l'air au-dessous des standards d'exposition professionnelle.

Si nécessaire, demander des recommandations supplémentaires concernant l'hygiène du travail.

##### Équipement de protection individuelle

Protection des yeux : Ne nécessite pas d'équipement de protection spécial.

Protection des mains

Matériel : Caoutchouc nitrile  
délai de rupture : > 480 min  
Épaisseur du gant : 0.5 mm

Remarques : Porter des gants de protection. Le choix d'un gant approprié ne dépend pas seulement de sa matière mais aussi d'autres propriétés et diffère d'un fournisseur à l'autre. Veuillez observer les instructions concernant la perméabilité et le temps de pénétration qui sont fournies par le fournisseur de gants. Prendre également en considération les conditions locales spécifiques dans lesquelles le produit est utilisé, telles que le risque de coupures, d'abrasion et le temps de contact. Le temps de pénétration dépend, entre autres choses de la matière, de l'épaisseur et du type de gants et doit donc être mesuré dans chaque cas. Les gants devraient être jetés et remplacés s'il y a le moindre signe de dégradation ou de perméabilité chimique. Les gants de protection sélectionnés doivent satisfaire aux spécifications de la Directive EU 89/686/CEE et au standard EN 374 qui en dérive.

Protection de la peau et du corps : Choisir une protection corporelle en relation avec le type, la concentration et les quantités de substances dangereuses, et les spécificités du poste de travail. Enlever et laver les vêtements contaminés avant réutilisation. Porter selon besoins:



## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

### Vêtements étanches

- Protection respiratoire : Lorsque les travailleurs sont confrontés à des concentrations supérieures aux limites d'exposition, ils doivent porter des masques appropriés et agréés.  
Appareils de protection respiratoires adéquats:  
Respirateur avec un demi-masque  
La classe de filtre pour l'appareil respiratoire doit convenir pour la concentration maximum attendue du contaminant (gaz/vapeur/aérosols/particules) lors de la manipulation du produit. Si cette concentration est dépassée, on doit utiliser un appareil de protection respiratoire isolant autonome.
- N'utiliser que les équipements de protection respiratoire avec le symbole CE et comprenant un numéro de test à quatre chiffres.
- Filtre de type : Particules organiques et vapeur de type organique (A-P)
- Mesures de protection : L'utilisation de mesures techniques devrait toujours avoir priorité sur l'utilisation de protection personnelle d'équipement.  
Pour la sélection de l'équipement de protection personnelle, demander un conseil professionnel approprié.
- Protection des jeunes travailleurs : L'utilisation de ce produit (cette substance / cette préparation) à titre professionnel par des jeunes travailleurs est restreinte ou complètement interdite. Les bases légales ainsi que les dispositions précises en la matière figurent à la section 15.

## RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques

### 9.1 Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

- Aspect : suspension
- Couleur : beige à crème
- Odeur : aromatique, faible
- pH : 4 - 8 (25 °C)  
Concentration: 1 % w/v
- 4 - 8 (25 °C)  
Concentration: 100.0 % w/v
- Point/intervalle d'ébullition** : 100 °C
- Point d'éclair : > 103 °C(1023.0 hPa)  
Méthode: Creuset fermé Pensky-Martens
- Densité : 1.057 g/cm<sup>3</sup> (20 °C)
- Solubilité(s)  
Solubilité dans d'autres solvants : Miscible  
Solvant: Eau
- Viscosité  
Viscosité, cinématique : 107 cSt (20 °C)

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

---

Propriétés explosives : Non explosif  
Propriétés comburantes : La substance ou le mélange n'est pas classé comme comburant.

### 9.2 Autres informations

Tension superficielle : 37.0 mN/m, 20 °C

---

## RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité

### 10.1 Réactivité

Aucune raisonnablement prévisible.

### 10.2 Stabilité chimique

Stable dans des conditions normales.

### 10.3 Possibilité de réactions dangereuses

Réactions dangereuses : Pas de réactions dangereuses connues dans les conditions normales d'utilisation.

### 10.4 Conditions à éviter

Conditions à éviter : Pas de décomposition en utilisation conforme.

### 10.5 Matières incompatibles

Matières à éviter : Aucun(e) à notre connaissance.

### 10.6 Produits de décomposition dangereux

La combustion ou la décomposition thermique libère des vapeurs toxiques et irritantes.

---

## RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques

### 11.1 Informations sur les effets toxicologiques

#### Toxicité aiguë

##### Produit:

Toxicité aiguë par voie orale : DL50 (Rat, mâle): 334 mg/kg  
DL50 (Rat, femelle): 404 mg/kg  
Toxicité aiguë par inhalation : (Rat, mâle et femelle): > 2.5 mg/l  
Durée d'exposition: 4 h  
Atmosphère de test: poussières/brouillard  
Evaluation: Le composant/mélange est modérément toxique après une inhalation de courte durée.  
Remarques: Les données toxicologiques ont été reprises de produits d'une composition similaire.  
Toxicité aiguë par voie cutanée : DL50 (Rat, mâle et femelle): > 2,000 mg/kg  
Evaluation: La substance ou le mélange ne présente pas de

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

---

toxicité aiguë par la peau

### **Composants:**

#### **lambda-cyhalothrine (ISO):**

Toxicité aiguë par voie orale : DL50 (Rat, femelle): 56 mg/kg

DL50 (Rat, mâle): 79 mg/kg

Estimation de la toxicité aiguë: 100 mg/kg  
Méthode: Conversion en valeurs ponctuelles estimées de toxicité aiguë

Toxicité aiguë par inhalation : CL50 (Rat, mâle et femelle): 0.06 mg/l  
Durée d'exposition: 4 h  
Atmosphère de test: poussières/brouillard

Toxicité aiguë par voie cutanée : DL50 (Rat, femelle): 696 mg/kg

DL50 (Rat, mâle): 632 mg/kg

Estimation de la toxicité aiguë: 1,100 mg/kg  
Méthode: Conversion en valeurs ponctuelles estimées de toxicité aiguë

#### **1,2-benzisothiazol-3(2H)-one:**

Toxicité aiguë par voie orale : Evaluation: Le composant/mélange est modérément toxique après une seule ingestion.

### **Corrosion cutanée/irritation cutanée**

#### **Produit:**

Espèce: Lapin

Résultat: Pas d'irritation de la peau

Remarques: Peut provisoirement provoquer des démangeaisons, picotements, brûlures ou engourdissements de la peau exposée (paresthésie).

### **Composants:**

#### **lambda-cyhalothrine (ISO):**

Espèce: Lapin

Résultat: Pas d'irritation de la peau

Remarques: Peut provisoirement provoquer des démangeaisons, picotements, brûlures ou engourdissements de la peau exposée (paresthésie).

#### **1,2-benzisothiazol-3(2H)-one:**

Résultat: Irritant pour la peau.

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

---

### **Lésions oculaires graves/irritation oculaire**

#### **Composants:**

##### **lambda-cyhalothrine (ISO):**

Espèce: Lapin

Résultat: Irritation légère des yeux

##### **1,2-benzisothiazol-3(2H)-one:**

Résultat: Risque de lésions oculaires graves.

### **Sensibilisation respiratoire ou cutanée**

#### **Produit:**

Type de Test: Test de Buehler

Espèce: Cochon d'Inde

Résultat: Ne provoque pas de sensibilisation de la peau.

#### **Composants:**

##### **lambda-cyhalothrine (ISO):**

Espèce: Cochon d'Inde

Résultat: N'a pas d'effet sensibilisant sur les animaux de laboratoire.

##### **1,2-benzisothiazol-3(2H)-one:**

Résultat: Sensibilisation de la peau probable ou prouvée chez l'homme

### **Mutagénicité sur les cellules germinales**

#### **Composants:**

##### **lambda-cyhalothrine (ISO):**

Mutagénicité sur les cellules germinales - Evaluation : Les tests sur les animaux n'ont montré aucun effet mutagène.

### **Cancérogénicité**

#### **Composants:**

##### **lambda-cyhalothrine (ISO):**

Cancérogénicité - Evaluation : Aucune preuve de carcinogénicité dans des études sur des animaux.

### **Toxicité pour la reproduction**

#### **Composants:**

##### **lambda-cyhalothrine (ISO):**

Toxicité pour la reproduction - Evaluation : Pas toxique pour la reproduction

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

### Toxicité à dose répétée

#### Composants:

##### **lambda-cyhalothrine (ISO):**

Remarques: Aucun effet indésirable n'a été observé dans les tests de toxicité chronique.

### Toxicité par aspiration

#### Composants:

##### **solvant naphta aromatique lourd (pétrole):**

Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.

---

## RUBRIQUE 12: Informations écologiques

### 12.1 Toxicité

#### Produit:

Toxicité pour les poissons : CL50 (Cyprinus carpio (Carpe)): 0.012 mg/l  
Durée d'exposition: 96 h

Toxicité pour la daphnie et les autres invertébrés aquatiques : CE50 (Daphnia magna (Grande daphnie )): 0.0026 mg/l  
Durée d'exposition: 48 h

#### **Évaluation Ecotoxicologique**

Toxicité aiguë pour le milieu aquatique : Très toxique pour les organismes aquatiques.,La classification du produit est basée sur la somme des concentrations des composants classés.

Toxicité chronique pour le milieu aquatique : Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.,La classification du produit est basée sur la somme des concentrations des composants classés.

#### Composants:

##### **lambda-cyhalothrine (ISO):**

Toxicité pour les poissons : CL50 (Leuciscus idus(Ide)): 0.21 µg/l  
Durée d'exposition: 96 h

CL50 (Lepomis macrochirus (Crapet arlequin)): 0.078 µg/l  
Durée d'exposition: 96 h

Toxicité pour la daphnie et les autres invertébrés aquatiques : CE50 (Daphnia magna (Grande daphnie )): 0.36 µg/l  
Durée d'exposition: 48 h

Toxicité pour les algues : CE50r (Pseudokirchneriella subcapitata (algues vertes)): > 1

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

	mg/l	
	Durée d'exposition: 96 h	
Facteur M (Toxicité aiguë pour le milieu aquatique)	:	10,000
Toxicité pour les microorganismes	:	CE50 (boue activée): > 100 mg/l Durée d'exposition: 3 h
Toxicité pour les poissons (Toxicité chronique)	:	NOEC: 0.031 µg/l Durée d'exposition: 300 jr Espèce: Pimephales promelas (Vairon à grosse tête)
Toxicité pour la daphnie et les autres invertébrés aquatiques (Toxicité chronique)	:	NOEC: 0.002 µg/l Durée d'exposition: 21 jr Espèce: Daphnia magna (Grande daphnie )
		NOEC: 0.00022 µg/l Durée d'exposition: 28 jr Espèce: Americamysis bahia (crevette de Mysid)
Facteur M (Toxicité chronique pour le milieu aquatique)	:	10,000

### **solvant naphta aromatique lourd (pétrole):**

#### **Évaluation Ecotoxicologique**

Toxicité chronique pour le milieu aquatique : Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

### **1,2-benzisothiazol-3(2H)-one:**

#### **Évaluation Ecotoxicologique**

Toxicité aiguë pour le milieu aquatique : Très toxique pour les organismes aquatiques.

## **12.2 Persistance et dégradabilité**

### **Composants:**

#### **lambda-cyhalothrine (ISO):**

Biodégradabilité : Résultat: Difficilement biodégradable.

Stabilité dans l'eau : Dégradation par périodes de demi-vie (DT50): 7 jr  
Remarques: Le produit n'est pas persistant.

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

---

### 12.3 Potentiel de bioaccumulation

**Composants:**

**lambda-cyhalothrine (ISO):**

Bioaccumulation : Remarques: Il y a bioaccumulation dans le cas de la lambda-cyhalothrine.

### 12.4 Mobilité dans le sol

**Composants:**

**lambda-cyhalothrine (ISO):**

Répartition entre les compartiments environnementaux : Remarques: immobile

Stabilité dans le sol : Pourcentage de dissipation: 50 % (DT50: 56 jr)  
Remarques: Le produit n'est pas persistant.

### 12.5 Résultats des évaluations PBT et vPvB

**Produit:**

Evaluation : Cette substance/ce mélange ne contient aucun ingrédient considéré comme persistant, bio-accumulable et toxique (PBT), ou très persistant et très bio-accumulable (vPvB) à des niveaux de 0,1% ou plus..

**Composants:**

**lambda-cyhalothrine (ISO):**

Evaluation : Cette substance n'est pas considérée comme persistante, bioaccumulable et toxique (PBT).. Cette substance n'est pas considérée comme très persistante et très bioaccumulable (vPvB)..

### 12.6 Autres effets néfastes

**Produit:**

Information écologique supplémentaire : La classification du produit est basée sur la somme des concentrations des composants classés.

**Composants:**

**lambda-cyhalothrine (ISO):**

Information écologique supplémentaire : Donnée non disponible

**solvant naphta aromatique lourd (pétrole):**

Information écologique supplémentaire : Donnée non disponible

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

---

### 1,2-benzisothiazol-3(2H)-one:

Information écologique supplémentaire : Donnée non disponible

---

## RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination

### 13.1 Méthodes de traitement des déchets

Produit : Ne pas contaminer les étangs, les voies navigables ou les fossés avec des résidus de produits chimiques ou des emballages déjà utilisés.  
Ne pas jeter les déchets à l'égout.  
Dans la mesure du possible le recyclage est préférable à l'élimination ou à l'incinération.  
Si le recyclage n'est pas possible, éliminer conformément aux réglementations locales.

Emballages contaminés : Vider les restes.  
Récipients à rincer 3 fois.  
Les conteneurs vides doivent être acheminés vers un site agréé pour le traitement des déchets à des fins de recyclage ou d'élimination.  
Ne pas réutiliser des récipients vides.

---

## RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

### 14.1 Numéro ONU

ADN : UN 3082  
ADR : UN 3082  
RID : UN 3082  
IMDG : UN 3082  
IATA : UN 3082

### 14.2 Désignation officielle de transport de l'ONU

ADN : MATIÈRE DANGEREUSE DU POINT DE VUE DE L'ENVIRONNEMENT, LIQUIDE, N.S.A.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN ET SUBSTITUTED BENZENOID HYDROCARBONS)

ADR : MATIÈRE DANGEREUSE DU POINT DE VUE DE L'ENVIRONNEMENT, LIQUIDE, N.S.A.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN ET SUBSTITUTED BENZENOID HYDROCARBONS)

RID : MATIÈRE DANGEREUSE DU POINT DE VUE DE L'ENVIRONNEMENT, LIQUIDE, N.S.A.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN ET SUBSTITUTED BENZENOID HYDROCARBONS)

---



## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

**IMDG** : ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN ET SUBSTITUTED BENZENOID HYDROCARBONS)

**IATA** : Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN ET SUBSTITUTED BENZENOID HYDROCARBONS)

### 14.3 Classe(s) de danger pour le transport

**ADN** : 9

**ADR** : 9

**RID** : 9

**IMDG** : 9

**IATA** : 9

### 14.4 Groupe d'emballage

**ADN**  
Groupe d'emballage : III  
Code de classification : M6  
Numéro d'identification du danger : 90  
Étiquettes : 9

**ADR**  
Groupe d'emballage : III  
Code de classification : M6  
Numéro d'identification du danger : 90  
Étiquettes : 9  
Code de restriction en tunnels : (-)

**RID**  
Groupe d'emballage : III  
Code de classification : M6  
Numéro d'identification du danger : 90  
Étiquettes : 9

**IMDG**  
Groupe d'emballage : III  
Étiquettes : 9  
EmS Code : F-A, S-F

**IATA (Cargo)**  
Instructions de conditionnement (avion cargo) : 964  
Instruction d'emballage (LQ) : Y964  
Groupe d'emballage : III  
Étiquettes : Miscellaneous

**IATA (Passager)**  
Instructions de : 964

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

conditionnement (avion de ligne)  
Instruction d' emballage (LQ) : Y964  
Groupe d'emballage : III  
Étiquettes : Miscellaneous

### 14.5 Dangers pour l'environnement

#### ADN

Dangereux pour l'environnement : oui

#### ADR

Dangereux pour l'environnement : oui

#### RID

Dangereux pour l'environnement : oui

#### IMDG

Polluant marin : oui

#### IATA (Passager)

Polluant marin : oui

#### IATA (Cargo)

Polluant marin : oui

### 14.6 Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Non applicable

### 14.7 Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention Marpol et au recueil IBC

Non applicable pour le produit tel qu'il est fourni.

## RUBRIQUE 15: Informations relatives à la réglementation

### 15.1 Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

Règlement (CE) N° 649/2012 du Parlement européen et du Conseil concernant les exportations et importations de produits chimiques dangereux : Non applicable

REACH - Listes des substances extrêmement préoccupantes candidates en vue d'une autorisation (Article 59). : Non applicable

Règlement (CE) N° 1005/2009 relatif à des substances qui appauvrissent la couche d'ozone : Non applicable

Règlement (CE) N° 850/2004 concernant les polluants organiques persistants : Non applicable

Seveso III: Directive 2012/18/UE du Parlement européen et du Conseil concernant la maîtrise des dangers liés aux accidents majeurs impliquant des substances dangereuses.

E1	DANGERS POUR L'ENVIRONNEMENT	Quantité 1 100 t	Quantité 2 200 t
----	------------------------------	---------------------	---------------------

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

---

34      Produits dérivés du pétrole et carburants de substitution: a) essences et naphtes; b) kérosènes (carburants d'aviation compris); c) gazoles (gazole diesel, gazole de chauffage domestique et mélanges de gazoles compris); d) fiouls lourds; e) carburants de substitution utilisés aux mêmes fins et présentant des propriétés similaires en termes d'inflammabilité et de dangers environnementaux que les produits visés aux points a) à d).

**Autres réglementations:**

Observer la directive 98/24/CE concernant la protection de la santé et de la sécurité des travailleurs contre les risques liés à des agents chimiques sur le lieu de travail.

**Protection des jeunes travailleurs:**

Article 4 alinéa 4 Ordonnance sur la protection des jeunes travailleurs (OLT 5, RS 822.115) et Article 1 lit. f Ordonnance du DEFR sur les travaux dangereux pour les jeunes (822.115.2) :

Les jeunes en formation professionnelle initiale ne peuvent travailler avec ce produit (cette substance / cette préparation) que si cela est prévu dans l'ordonnance de formation professionnelle pour atteindre les buts de formation et que si les conditions du plan de formation et les limites d'âge applicables soient respectées. Les jeunes qui ne suivent pas de formation professionnelle initiale ne peuvent pas travailler avec ce produit (cette substance / cette préparation). Sont réputés jeunes gens les travailleurs des deux sexes âgés de moins de 18 ans.

### 15.2 Évaluation de la sécurité chimique

Une Evaluation du Risque Chimique n'est pas exigée pour cette substance lorsqu'elle est utilisée pour les applications spécifiées.

---

### RUBRIQUE 16: Autres informations

**Texte complet pour phrase H**

H301      : Toxique en cas d'ingestion.  
H302      : Nocif en cas d'ingestion.  
H304      : Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.  
H311      : Toxique par contact cutané.  
H315      : Provoque une irritation cutanée.  
H317      : Peut provoquer une allergie cutanée.  
H318      : Provoque des lésions oculaires graves.  
H330      : Mortel par inhalation.  
H400      : Très toxique pour les organismes aquatiques.

## KENDO

Version 12.0      Date de révision: 18.04.2017      Numéro de la FDS: S168670005      Cette version remplace toutes les éditions précédentes.

H410 : Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.  
H411 : Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

### Texte complet pour autres abréviations

Acute Tox. : Toxicité aiguë  
Aquatic Acute : Toxicité aiguë pour le milieu aquatique  
Aquatic Chronic : Toxicité chronique pour le milieu aquatique  
Asp. Tox. : Danger par aspiration  
Eye Dam. : Lésions oculaires graves  
Skin Irrit. : Irritation cutanée  
Skin Sens. : Sensibilisation cutanée

ADN - Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures; ADR - Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par la route; AICS - Inventaire australien des substances chimiques; ASTM - Société américaine pour les essais de matériaux; bw - Poids corporel; CLP - Règlement relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage des substances; règlement (CE) n° 1272/2008; CMR - Cancérogène, mutagène ou toxique pour la reproduction; DIN - Norme de l'Institut allemand de normalisation; DSL - Liste nationale des substances (Canada); ECHA - Agence européenne des produits chimiques; EC-Number - Numéro de Communauté européenne; ECx - Concentration associée à x % de réponse; ELx - Taux de charge associée à x % de réponse; EmS - Horaire d'urgence; ENCS - Substances chimiques existantes et substances nouvelles (Japon); ErCx - Concentration associée à une réponse de taux de croissance de x %; GHS - Système général harmonisé; GLP - Bonnes pratiques de laboratoire; IARC - Centre international de recherche sur le cancer; IATA - Association du transport aérien international; IBC - Code international pour la construction et l'équipement des navires transportant des produits chimiques dangereux en vrac; IC50 - Concentration inhibitrice demi maximale; ICAO - Organisation de l'aviation civile internationale; IECSC - Inventaire des substances chimiques existantes en Chine; IMDG - Marchandises dangereuses pour le transport maritime international; IMO - Organisation maritime internationale; ISHL - Sécurité industrielle et le droit de la santé (Japon); ISO - Organisation internationale de normalisation; KECI - Inventaire des produits chimiques coréens existants; LC50 - Concentration létale pour 50 % d'une population test; LD50 - Dose létale pour 50 % d'une population test (dose létale moyenne); MARPOL - Convention internationale pour la prévention de la pollution par les navires; n.o.s. - Non spécifié; NO(A)EC - Effet de concentration non observé (négatif); NO(A)EL - Effet non observé (nocif); NOELR - Taux de charge sans effet observé; NZIoC - Inventaire des produits chimiques en Nouvelle-Zélande; OECD - Organisation pour la coopération économique et le développement; OPPTS - Bureau de la sécurité chimique et prévention de la pollution; PBT - Persistant, bio-accumulable et toxique; PICCS - Inventaire des produits et substances chimiques aux Philippines; (Q)SAR - Relations structure-activité (quantitative); REACH - Règlement (CE) n° 1907/2006 du Parlement européen et du Conseil concernant l'enregistrement, l'évaluation, l'autorisation et la restriction des produits chimiques; RID - Règlement concernant le transport international des marchandises dangereuses par chemin de fer; SADT - Température de décomposition auto-accélérée; SDS - Fiche de Données de Sécurité; TCSI - Inventaire des substances chimiques à Taiwan; TSCA - Loi sur le contrôle des substances toxiques (États-Unis); UN - Les Nations Unies; UNRTDG - Recommandations des Nations Unies relatives au transport des marchandises dangereuses; vPvB - Très persistant et très bioaccumulable

### Information supplémentaire

#### Classification du mélange:

Acute Tox. 4      H302

Acute Tox. 4      H332

#### Procédure de classification:

Sur la base de données ou de l'évaluation des produits

Sur la base de données ou de l'évaluation des produits

## KENDO

Version 12.0	Date de révision: 18.04.2017	Numéro de la FDS: S168670005	Cette version remplace toutes les éditions précédentes.
-----------------	---------------------------------	---------------------------------	---

Skin Sens. 1	H317	Sur la base de données ou de l'évaluation des produits
Aquatic Acute 1	H400	Sur la base de données ou de l'évaluation des produits
Aquatic Chronic 1	H410	Sur la base de données ou de l'évaluation des produits

Les informations contenues dans la présente fiche de sécurité ont été établies sur la base de nos connaissances à la date de publication de ce document. Ces informations ne sont données qu'à titre indicatif en vue de permettre des opérations de manipulation, fabrication, stockage, transport, distribution, mise à disposition, utilisation et élimination dans des conditions satisfaisantes de sécurité, et ne sauraient donc être interprétées comme une garantie ou considérées comme des spécifications de qualité. Ces informations ne concernent en outre que le produit nommément désigné et, sauf indication contraire spécifique, peuvent ne pas être applicables en cas de mélange dudit produit avec d'autres substances ou utilisables pour tout procédé de fabrication.

CH / FR

## KENDO

Versione 12.0      Data di revisione: 18.04.2017      Numero SDS: S168670005      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

---

### SEZIONE 1: identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa

#### 1.1 Identificatore del prodotto

Nome commerciale : KENDO  
Design Code : A12690B

#### 1.2 Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati

Utilizzazione della sostanza/della miscela : Insetticida

#### 1.3 Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Società : Maag Profi, Syngenta Agro AG  
Rudolf – Maag – Strasse 5  
CH-8157 Dielsdorf  
Svizzera  
Telefono : +41 44 855 88 77  
Telefax : +41 44 855 87 01  
Indirizzo e-mail : sds\_syngenta.ch@syngenta.com  
Informazione sui prodotti : Telefono (Maag Helpline) 0900 800 009



#### 1.4 Numero telefonico di emergenza

Numero telefonico di emergenza : **145** o 044/ 251 51 51 Centro d'informazione tossicologica per intossicazioni, 0044 1484 538 444 (Syngenta, inglese) 00386 41 634 916 (SGS, italiano) per altre emergenze

---

### SEZIONE 2: identificazione dei pericoli

#### 2.1 Classificazione della sostanza o della miscela

##### Classificazione (REGOLAMENTO (CE) N. 1272/2008)

Tossicità acuta, Categoria 4	H302: Nocivo se ingerito.
Tossicità acuta, Categoria 4	H332: Nocivo se inalato.
Sensibilizzazione cutanea, Categoria 1	H317: Può provocare una reazione allergica cutanea.
Tossicità acuto per l'ambiente acquatico, Categoria 1	H400: Molto tossico per gli organismi acquatici.
Tossicità cronica per l'ambiente acquatico, Categoria 1	H410: Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

## KENDO

Versione 12.0      Data di revisione: 18.04.2017      Numero SDS: S168670005      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

### 2.2 Elementi dell'etichetta

#### Etichettatura (REGOLAMENTO (CE) N. 1272/2008)

Pittogrammi di pericolo :



Avvertenza : Attenzione

Indicazioni di pericolo : H302 + H332 Nocivo se ingerito o inalato.  
H317 Può provocare una reazione allergica cutanea.  
H410 Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Descrizioni supplementari del rischio : EUH401 Per evitare rischi per la salute umana e per l'ambiente, seguire le istruzioni per l'uso.  
SP1 Non contaminare l'acqua con il prodotto o il suo imballaggio.

Consigli di prudenza : **Generale:**  
P102 Tenere fuori dalla portata dei bambini.  
**Prevenzione:**  
P261 Evitare di respirare la polvere/ i fumi/ i gas/ la nebbia/ i vapori/ gli aerosol.  
P270 Non mangiare, né bere, né fumare durante l'uso.  
P280 Indossare guanti/indumenti protettivi/Proteggere gli occhi/il viso.  
**Reazione:**  
P302 + P352 IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE: lavare abbondantemente con acqua.  
P304 + P340 + P312 IN CASO DI INALAZIONE: trasportare l'infortunato all'aria aperta e mantenerlo a riposo in posizione che favorisca la respirazione. Contattare un CENTRO ANTIVELENI/un medico in caso di malessere.  
P391 Raccogliere il material fuoriuscito.  
**Eliminazione:**  
P501 Smaltire il contenuto/ contenitore in un impianto d'eliminazione di rifiuti autorizzato.

Componenti pericolosi da segnalare in etichetta:  
lambda cialotrina [ISO]  
1,2-benzisotiazol-3(2H)-one

### 2.3 Altri pericoli

Questa sostanza/miscela non contiene componenti considerati sia persistenti, bioaccumulabili che tossici (PBT), oppure molto persistenti e molto bioaccumulabili (vPvB) a concentrazioni di 0.1% o superiori.

## SEZIONE 3: composizione/informazioni sugli ingredienti

### 3.2 Miscela

#### Componenti pericolosi

## KENDO

Versione 12.0      Data di revisione: 18.04.2017      Numero SDS: S168670005      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

Nome Chimico	N. CAS N. CE N. INDICE Numero di registrazione	Classificazione	Concentrazione (% w/w)
lambda cialotrina [ISO]	91465-08-6 415-130-7415-130-7 607-252-00-6	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 2; H330 Acute Tox. 3; H311 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	>= 2.5 - < 10
nafta solvente (petrolio), aromatica pesante	64742-94-5 265-198-5 649-424-00-3 01-2119451151-53	Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411	>= 2.5 - < 10
1,2-benzisotiazol-3(2H)-one	2634-33-5 220-120-9 613-088-00-6	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Acute 1; H400	>= 0.05 - < 0.1

Per spiegazioni sulle abbreviazioni vedi paragrafo 16.

### SEZIONE 4: misure di primo soccorso

#### 4.1 Descrizione delle misure di primo soccorso

- Informazione generale : Avere con sé il contenitore del prodotto, l'etichetta o la scheda di sicurezza quando si contatta il medico o il centro antiveleni
- Se inalato : Portare la vittima in luogo fresco e ventilato.  
In caso di respirazione irregolare o di arresto respiratorio praticare la respirazione artificiale.  
Mettere l'interessato in posizione di riposo e mantenerlo al caldo.  
Contattare immediatamente un medico o un centro antiveleni.
- In caso di contatto con la pelle : Togliere immediatamente tutti gli indumenti contaminati.  
Lavare subito abbondantemente con acqua.  
Se l'irritazione cutanea persiste, chiamare un medico.  
Lavare gli indumenti contaminati prima di riutilizzarli.
- In caso di contatto con gli occhi : Sciacquare immediatamente con molta acqua anche sotto le palpebre, per almeno 15 minuti.  
Rimuovere le lenti a contatto.  
Si richiede un immediato aiuto medico.
- Se ingerito : In caso d'ingestione consultare immediatamente il medico e mostrargli il contenitore o l'etichetta.  
NON provocare il vomito.

#### 4.2 Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

- Sintomi : L'aspirazione può causare edema polmonare e polmonite.  
Gli effetti parestetici (prurito, formicolio, bruciore o intorpidimento), per contatto cutaneo, hanno effetti transitori che durano fino a 24 ore



## KENDO

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
12.0	18.04.2017	S168670005	

### 4.3 Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

Trattamento : Non indurre il vomito: contiene distillati del petrolio e/o solventi aromatici.  
Trattare sintomaticamente.

## SEZIONE 5: misure antincendio

### 5.1 Mezzi di estinzione

Mezzi di estinzione idonei : Mezzi di estinzione - piccoli incendi  
Utilizzare acqua nebulizzata, schiuma alcool resistente, prodotti chimici asciutti o anidride carbonica.  
Mezzi di estinzione - grandi incendi  
Agente schiumogeno  
o  
Acqua nebulizzata

Mezzi di estinzione non idonei : Non usare un getto d'acqua in quanto potrebbe disperdere o propagare il fuoco.

### 5.2 Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela

Pericoli specifici contro l'incendio : Poiché il prodotto contiene componenti organici combustibili, la sua combustione produrrà un denso fumo nero contenente prodotti di combustione pericolosi (consultare la sezione 10). L'inalazione di prodotti di decomposizione può causare danni alla salute.

### 5.3 Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi

Equipaggiamento speciale di protezione per gli addetti all'estinzione degli incendi : Indossare indumento protettivo completo e apparecchiatura con autorespiratore autonomo.

Ulteriori informazioni : Non permettere che i mezzi di estinzione del fuoco penetrino nei canali di scolo o nei corsi d'acqua.  
Raffreddare con acqua nebulizzata i recipienti chiusi in prossimità delle fiamme.

## SEZIONE 6: misure in caso di rilascio accidentale

### 6.1 Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza

Precauzioni individuali : Riferirsi alle misure di protezione elencate nelle sezioni 7 e 8.

### 6.2 Precauzioni ambientali

Precauzioni ambientali : Evitare sversamenti o perdite supplementari, se questo può essere fatto senza pericolo.  
Non scaricare il flusso di lavaggio in acque di superficie o in

## KENDO

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
12.0	18.04.2017	S168670005	

sistemi fognari sanitari.  
In caso d'inquinamento di fiumi, laghi o fognature, informare le autorità competenti in conformità alle leggi locali.

### 6.3 Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica

Metodi di pulizia : Contenere e raccogliere quanto sversato accidentalmente con materiale assorbente non combustibile (come ad esempio sabbia, terra, farina fossile, vermiculite) e porlo in un contenitore per l'eliminazione secondo le direttive locali o nazionali (riferirsi alla sezione 13).  
Pulire accuratamente la superficie contaminata.  
Pulire con detersivi. Evitare l'uso di solventi.  
Raccolta ed eliminazione di acqua contaminata.

### 6.4 Riferimento ad altre sezioni

Per considerazioni in merito allo smaltimento vedere sezione 13., Riferirsi alle misure di protezione elencate nelle sezioni 7 e 8.

## SEZIONE 7: manipolazione e immagazzinamento

### 7.1 Precauzioni per la manipolazione sicura

Avvertenze per un impiego sicuro : Non sono richieste particolari misure di protezione antincendio.  
Evitare il contatto con gli occhi e con la pelle.  
Non mangiare, né bere, né fumare durante l'impiego.  
Vedere Sezione 8 per i dispositivi di protezione individuale.

### 7.2 Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità

Requisiti del magazzino e dei contenitori : Non sono richiesti accorgimenti particolari per l'immagazzinaggio. Tenere i contenitori ben chiusi in un luogo secco, fresco e ben ventilato. Conservare fuori della portata dei bambini. Conservare lontano da alimenti o mangimi e da bevande.

Altri informazioni : Fisicamente e chimicamente stabile per almeno 2 anni quando conservato a temperatura ambiente nei contenitori originali sigillati.

### 7.3 Usi finali particolari

Usi particolari : Per un uso appropriato e sicuro di questo prodotto, consultare le condizioni di autorizzazione scritte sull'etichetta del prodotto.

## KENDO

Versione 12.0      Data di revisione: 18.04.2017      Numero SDS: S168670005      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

### SEZIONE 8: controllo dell'esposizione/protezione individuale

#### 8.1 Parametri di controllo

##### Limiti di esposizione professionale

Componenti	N. CAS	Tipo di valore (Tipo di esposizione)	Parametri di controllo	Base
lambda cialotrina [ISO]	91465-08-6	TWA	0.04 mg/m <sup>3</sup> (Pelle)	Syngenta
nafta solvente (petrolio), aromatica pesante	64742-94-5	TWA	8 ppm 50 mg/m <sup>3</sup>	Fornitore

#### 8.2 Controlli dell'esposizione

##### Controlli tecnici idonei

Il contenimento e / o la segregazione è la misura di protezione tecnicamente più affidabile se l'esposizione non può essere eliminata.

La portata di queste misure di protezione dipende dai rischi reali del momento. Mantenere le concentrazioni nell'aria al di sotto dei valori standard di esposizione professionale. Quando necessario, richiedere ulteriori consigli di igiene industriale.

##### Protezione individuale

Protezione degli occhi : Non e' richiesto un allestimento speciale di protezione.

##### Protezione delle mani

Materiale : Gomma nitrilica  
tempo di permeazione : > 480 min  
Spessore del guanto : 0.5 mm

Osservazioni : Indossare guanti. La scelta di un guanto appropriato non dipende unicamente dal materiale di cui è fatto, ma anche da altre caratteristiche di qualità e le sue particolarità da un produttore all'altro. Vogliate osservare le istruzioni riguardo la permeabilità e il tempo di penetrazione che sono fornite dal fornitore di guanti. Vogliate inoltre prendere in considerazione le condizioni locali specifiche nelle quali viene usato il prodotto, quali pericolo di tagli, abrasione e durata del contatto. Il tempo di penetrazione dipende tra le altre cose, dal tipo di materiale, dallo spessore e dal tipo di guanto e deve di conseguenza essere misurato per ogni caso specifico. I guanti dovrebbero essere eliminati e sostituiti se vi sono segni di degradazione o di passaggio di prodotti chimici.  
I guanti di protezione selezionati devono soddisfare le esigenze della direttiva UE 89/686/CEE e gli standard EN 374 che ne derivano.

Protezione della pelle e del corpo : Scegliere una protezione fisica secondo le sue caratteristiche, alla concentrazione, alla quantità di sostanze pericolose e al tipo di posto di lavoro.

## KENDO

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
12.0	18.04.2017	S168670005	

- Togliere gli indumenti contaminati e lavarli prima del loro riutilizzo.  
Indossare appropriatamente:  
Indumenti impermeabili
- Protezione respiratoria : Quando si verificano concentrazioni superiori ai limiti di esposizione, è obbligatorio l'uso di adeguati sistemi di protezione delle vie respiratorie.  
Apparecchi respiratori adeguati:  
Respiratore con maschera di protezione a metà facciale  
La classe del filtro del respiratore deve essere adeguata alla concentrazione massima prevista del contaminante (gas/vapore/particolato) che potrebbe presentarsi quando si manipola il prodotto. Se la concentrazione viene superata è necessario utilizzare un respiratore autonomo.
- Utilizzare un'apparecchiatura di protezione per le vie respiratorie che abbia il simbolo CE con il numero di test de 4 cifre.
- Filtro tipo : Combinazione di particolati e tipo di gas/vapore organico (A-P)
- Accorgimenti di protezione : L'utilizzo di misure tecniche deve sempre avere la priorità sull'uso dell'attrezzatura di protezione personale.  
Quando si seleziona dispositivi di protezione individuale, chiedere l'adeguata consulenza professionale.
- Protezione dei giovani lavoratori : L'utilizzo professionale di questo prodotto (questa sostanza / questo preparato) da parte dei giovani è soggetto a restrizioni o vietato. Le relative basi legali e le disposizioni dettagliate sono riportate nella sezione 15.

### SEZIONE 9: proprietà fisiche e chimiche

#### 9.1 Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

- Aspetto : sospensione
- Colore : beige a crema
- Odore : debole aromatico
- pH : 4 - 8 (25 °C)  
Concentrazione: 1 % w/v
- 4 - 8 (25 °C)  
Concentrazione: 100.0 % w/v
- Punto/intervallo di ebollizione** : 100 °C
- Punto di infiammabilità. : > 103 °C(102.3 kPa)  
Metodo: Pensky-Martens a vaso chiuso
- Densità : 1.057 g/cm<sup>3</sup> (20 °C)
- La solubilità/ le solubilità.  
Solubilità in altri solventi : Miscibile

## KENDO

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
12.0	18.04.2017	S168670005	

Solvente: Acqua

Viscosità

Viscosità, cinematica : 107 cSt (20 °C)

Proprietà esplosive : Non esplosivo

Proprietà ossidanti : La sostanza o la miscela non è classificata come ossidante.

### 9.2 Altre informazioni

Tensione superficiale : 37.0 mN/m, 20 °C

## SEZIONE 10: stabilità e reattività

### 10.1 Reattività

Nessuna ragionevolmente prevedibile.

### 10.2 Stabilità chimica

Stabile in condizioni normali.

### 10.3 Possibilità di reazioni pericolose

Reazioni pericolose : Non si conosce nessuna reazione pericolosa se usato in condizioni normali.

### 10.4 Condizioni da evitare

Condizioni da evitare : Nessuna decomposizione se impiegato secondo le apposite istruzioni.

### 10.5 Materiali incompatibili

Materiali da evitare : Non conosciuti.

### 10.6 Prodotti di decomposizione pericolosi

La combustione o la decomposizione termica producono vapori tossici ed irritanti.

## SEZIONE 11: informazioni tossicologiche

### 11.1 Informazioni sugli effetti tossicologici

#### Tossicità acuta

##### **Prodotto:**

Tossicità acuta per via orale : DL50 (Ratto, maschio): 334 mg/kg

DL50 (Ratto, femmina): 404 mg/kg

Tossicità acuta per inalazione : (Ratto, maschio e femmina): > 2.5 mg/l  
Tempo di esposizione: 4 h

Atmosfera test: polvere/nebbia

Valutazione: Il componente/la miscela è moderatamente tossico/a dopo inalazione a breve termine.

## KENDO

Versione 12.0      Data di revisione: 18.04.2017      Numero SDS: S168670005      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

Osservazioni: I dati tossicologici sono riferiti a(i) prodotti aventi composizioni similari.

Tossicità acuta per via cutanea : DL50 (Ratto, maschio e femmina): > 2,000 mg/kg  
Valutazione: La sostanza o la miscela non presenta alcuna tossicità cutanea acuta

### **Componenti:**

#### **lambda cialotrina [ISO]:**

Tossicità acuta per via orale : DL50 (Ratto, femmina): 56 mg/kg  
DL50 (Ratto, maschio): 79 mg/kg  
Stima della tossicità acuta: 100 mg/kg  
Metodo: Conversione in stima puntuale della tossicità acuta

Tossicità acuta per inalazione : CL50 (Ratto, maschio e femmina): 0.06 mg/l  
Tempo di esposizione: 4 h  
Atmosfera test: polvere/nebbia

Tossicità acuta per via cutanea : DL50 (Ratto, femmina): 696 mg/kg  
DL50 (Ratto, maschio): 632 mg/kg  
Stima della tossicità acuta: 1,100 mg/kg  
Metodo: Conversione in stima puntuale della tossicità acuta

#### **1,2-benzisotiazol-3(2H)-one:**

Tossicità acuta per via orale : Valutazione: Il componente/la miscela è moderatamente tossico/a dopo singola ingestione.

### **Corrosione/irritazione cutanea**

#### **Prodotto:**

Specie: Su coniglio  
Risultato: Nessuna irritazione della pelle  
Osservazioni: Può causare temporaneo prurito, formicolio, bruciore o intorpidimento della cute esposta, chiamato parestesia.

### **Componenti:**

#### **lambda cialotrina [ISO]:**

Specie: Su coniglio  
Risultato: Nessuna irritazione della pelle  
Osservazioni: Può causare temporaneo prurito, formicolio, bruciore o intorpidimento della cute esposta, chiamato parestesia.

#### **1,2-benzisotiazol-3(2H)-one:**

Risultato: Irritante per la pelle.

## KENDO

Versione 12.0      Data di revisione: 18.04.2017      Numero SDS: S168670005      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

---

### **Lesioni oculari gravi/irritazioni oculari gravi**

#### **Componenti:**

##### **lambda cialotrina [ISO]:**

Specie: Su coniglio

Risultato: Leggera irritazione agli occhi

##### **1,2-benzisotiazol-3(2H)-one:**

Risultato: Rischio di gravi lesioni oculari.

### **Sensibilizzazione respiratoria o cutanea**

#### **Prodotto:**

Tipo di test: Buehler Test

Specie: Porcellino d'India

Risultato: Non provoca sensibilizzazione della pelle.

#### **Componenti:**

##### **lambda cialotrina [ISO]:**

Specie: Porcellino d'India

Risultato: Non causa sensibilizzazione su animali da laboratorio.

##### **1,2-benzisotiazol-3(2H)-one:**

Risultato: Possibilità o evidenze di sensibilizzazione cutanea nell'uomo

### **Mutagenicità delle cellule germinali**

#### **Componenti:**

##### **lambda cialotrina [ISO]:**

Mutagenicità delle cellule germinali- Valutazione : Test su animali non hanno rivelato nessun effetto mutagenico.

### **Cancerogenicità**

#### **Componenti:**

##### **lambda cialotrina [ISO]:**

Cancerogenicità - Valutazione : Nessuna prova di cancerogenicità in studi su animali.

### **Tossicità riproduttiva**

#### **Componenti:**

##### **lambda cialotrina [ISO]:**

Tossicità riproduttiva - Valutazione : Non tossico per la riproduzione

## KENDO

Versione 12.0      Data di revisione: 18.04.2017      Numero SDS: S168670005      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

### Tossicità a dose ripetuta

#### Componenti:

#### **lambda cialotrina [ISO]:**

Osservazioni: Non sono stati osservati effetti negativi nelle prove di tossicità cronica.

### Tossicità per aspirazione

#### Componenti:

#### **nafta solvente (petrolio), aromatica pesante:**

Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie.

## SEZIONE 12: informazioni ecologiche

### 12.1 Tossicità

#### Prodotto:

- Tossicità per i pesci : CL50 (Cyprinus carpio (Carpa)): 0.012 mg/l  
Tempo di esposizione: 96 h
- Tossicità per la daphnia e per altri invertebrati acquatici : CE50 (Daphnia magna (Pulce d'acqua grande)): 0.0026 mg/l  
Tempo di esposizione: 48 h

#### **Valutazione Ecotossicologica**

- Tossicità acuta per l'ambiente acquatico : Molto tossico per gli organismi acquatici., La classificazione del prodotto si basa sulla somma delle concentrazioni dei componenti classificati.
- Tossicità cronica per l'ambiente acquatico : Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata., La classificazione del prodotto si basa sulla somma delle concentrazioni dei componenti classificati.

#### Componenti:

#### **lambda cialotrina [ISO]:**

- Tossicità per i pesci : CL50 (Leuciscus idus (Leucisco dorato)): 0.21 µg/l  
Tempo di esposizione: 96 h
- CL50 (Lepomis macrochirus (Pesce-sale Bluegill)): 0.078 µg/l  
Tempo di esposizione: 96 h
- Tossicità per la daphnia e per altri invertebrati acquatici : CE50 (Daphnia magna (Pulce d'acqua grande)): 0.36 µg/l  
Tempo di esposizione: 48 h
- Tossicità per le alghe : CE50r (Pseudokirchneriella subcapitata (alghe cloroficee)): > 1 mg/l  
Tempo di esposizione: 96 h
- Fattore-M (Tossicità acuta per l'ambiente acquatico) : 10,000



## KENDO

Versione 12.0      Data di revisione: 18.04.2017      Numero SDS: S168670005      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

---

Tossicità per i micro-organismi : CE50 (fango attivo): > 100 mg/l  
Tempo di esposizione: 3 h

Tossicità per i pesci (Tossicità cronica) : NOEC: 0.031 µg/l  
Tempo di esposizione: 300 d  
Specie: Pimephales promelas (Cavedano americano)

Tossicità per la daphnia e per altri invertebrati acquatici (Tossicità cronica) : NOEC: 0.002 µg/l  
Tempo di esposizione: 21 d  
Specie: Daphnia magna (Pulce d'acqua grande)

NOEC: 0.00022 µg/l  
Tempo di esposizione: 28 d  
Specie: Americamysis

Fattore-M (Tossicità cronica per l'ambiente acquatico) : 10,000

### **nafta solvente (petrolio), aromatica pesante:**

#### **Valutazione Ecotossicologica**

Tossicità cronica per l'ambiente acquatico : Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

### **1,2-benzisotiazol-3(2H)-one:**

#### **Valutazione Ecotossicologica**

Tossicità acuta per l'ambiente acquatico : Molto tossico per gli organismi acquatici.

## **12.2 Persistenza e degradabilità**

### **Componenti:**

#### **lambda cialotrina [ISO]:**

Biodegradabilità : Risultato: Non immediatamente biodegradabile.

Stabilità nell'acqua : Tempo di dimezzamento per la degradazione (TD50): 7 d  
Osservazioni: Il prodotto non è persistente.

## **12.3 Potenziale di bioaccumulo**

### **Componenti:**

#### **lambda cialotrina [ISO]:**

Bioaccumulazione : Osservazioni: Lambda-cyhalothrin si bioaccumula.

## KENDO

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
12.0	18.04.2017	S168670005	

### 12.4 Mobilità nel suolo

#### Componenti:

##### **lambda cialotrina [ISO]:**

Diffusione nei vari comparti ambientali : Osservazioni: immobile

Stabilità nel suolo : Percentuale di dissipazione: 50 % (TD50: 56 d)  
Osservazioni: Il prodotto non è persistente.

### 12.5 Risultati della valutazione PBT e vPvB

#### Prodotto:

Valutazione : Questa sostanza/miscela non contiene componenti considerati sia persistenti, bioaccumulabili che tossici (PBT), oppure molto persistenti e molto bioaccumulabili (vPvB) a concentrazioni di 0.1% o superiori..

#### Componenti:

##### **lambda cialotrina [ISO]:**

Valutazione : Questa sostanza non è considerata come persistente, bioaccumulante e tossica (PBT).. Questa sostanza non è considerata molto persistente e molto bioaccumulante (vPvB)..

### 12.6 Altri effetti avversi

#### Prodotto:

Informazioni ecologiche supplementari : La classificazione del prodotto si basa sulla somma delle concentrazioni dei componenti classificati.

#### Componenti:

##### **lambda cialotrina [ISO]:**

Informazioni ecologiche supplementari : Nessun dato disponibile

##### **nafta solvente (petrolio), aromatica pesante:**

Informazioni ecologiche supplementari : Nessun dato disponibile

##### **1,2-benzisotiazol-3(2H)-one:**

Informazioni ecologiche supplementari : Nessun dato disponibile

## KENDO

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
12.0	18.04.2017	S168670005	

### SEZIONE 13: considerazioni sullo smaltimento

#### 13.1 Metodi di trattamento dei rifiuti

- Prodotto : Non contaminare stagni, canali navigabili o fossati con il prodotto chimico o il contenitore usato.  
Non disporre gli scarichi nella fognatura.  
Il riciclo è consigliabile in luogo dello smaltimento in discarica o dell'incenerimento.  
Se il riciclaggio non è praticabile, smaltire secondo le leggi locali.
- Contenitori contaminati : Svuotare i contenuti residui.  
Risciacquare tre volte i contenitori.  
I contenitori vuoti dovrebbero essere trasportati in un sito autorizzato per il riciclaggio o l'eliminazione.  
Non riutilizzare contenitori vuoti.

### SEZIONE 14: informazioni sul trasporto

#### 14.1 Numero ONU

- ADN : UN 3082  
ADR : UN 3082  
RID : UN 3082  
IMDG : UN 3082  
IATA : UN 3082

#### 14.2 Nome di spedizione dell'ONU

- ADN : MATERIA PERICOLOSA PER L'AMBIENTE, LIQUIDA, N.A.S.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN AND SUBSTITUTED BENZENOID HYDROCARBONS)
- ADR : MATERIA PERICOLOSA PER L'AMBIENTE, LIQUIDA, N.A.S.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN AND SUBSTITUTED BENZENOID HYDROCARBONS)
- RID : MATERIA PERICOLOSA PER L'AMBIENTE, LIQUIDA, N.A.S.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN AND SUBSTITUTED BENZENOID HYDROCARBONS)
- IMDG : ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN AND SUBSTITUTED BENZENOID HYDROCARBONS)
- IATA : Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.  
(LAMBDA-CYHALOTHRIN AND SUBSTITUTED BENZENOID HYDROCARBONS)

## KENDO

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
12.0	18.04.2017	S168670005	

### 14.3 Classi di pericolo connesso al trasporto

<b>ADN</b>	:	9
<b>ADR</b>	:	9
<b>RID</b>	:	9
<b>IMDG</b>	:	9
<b>IATA</b>	:	9

### 14.4 Gruppo di imballaggio

**ADN**  
Gruppo di imballaggio : III  
Codice di classificazione : M6  
N. di identificazione del pericolo : 90  
Etichette : 9

**ADR**  
Gruppo di imballaggio : III  
Codice di classificazione : M6  
N. di identificazione del pericolo : 90  
Etichette : 9  
Codice di restrizione in galleria : (-)

**RID**  
Gruppo di imballaggio : III  
Codice di classificazione : M6  
N. di identificazione del pericolo : 90  
Etichette : 9

**IMDG**  
Gruppo di imballaggio : III  
Etichette : 9  
EmS Codice : F-A, S-F

**IATA (Cargo)**  
Istruzioni per l'imballaggio (aereo da carico) : 964  
Istruzioni di imballaggio (LQ) : Y964  
Gruppo di imballaggio : III  
Etichette : Miscellaneous

**IATA (Passeggero)**  
Istruzioni per l'imballaggio (aereo passeggeri) : 964  
Istruzioni di imballaggio (LQ) : Y964  
Gruppo di imballaggio : III  
Etichette : Miscellaneous

### 14.5 Pericoli per l'ambiente

**ADN**  
Pericoloso per l'ambiente : si

## KENDO

Versione 12.0      Data di revisione: 18.04.2017      Numero SDS: S168670005      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

### ADR

Pericoloso per l'ambiente : si

### RID

Pericoloso per l'ambiente : si

### IMDG

Inquinante marino : si

### IATA (Passeggero)

Inquinante marino : si

### IATA (Cargo)

Inquinante marino : si

### 14.6 Precauzioni speciali per gli utilizzatori

Non applicabile

### 14.7 Trasporto di rifiuti secondo l'allegato II di MARPOL e il codice IBC

Non applicabile al prodotto nella sua forma fornita.

## SEZIONE 15: informazioni sulla regolamentazione

### 15.1 Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela

Regolamento (CE) n. 649/2012 del Parlamento europeo e del Consiglio sull'esportazione ed importazione di sostanze chimiche pericolose : Non applicabile

REACH - Elenco di sostanze estremamente problematiche candidate per l'autorizzazione (Articolo 59). : Non applicabile

Regolamento (CE) n. 1005/2009 sulle sostanze che riducono lo strato di ozono : Non applicabile

Regolamento (CE) N. 850/2004 relativo agli inquinanti organici persistenti : Non applicabile

Seveso III: Direttiva 2012/18/UE del Parlamento europeo e del Consiglio sul controllo del pericolo di incidenti rilevanti connessi con sostanze pericolose.

		Quantità 1	Quantità 2
E1	PERICOLI PER L'AMBIENTE	100 t	200 t
34	Prodotti petroliferi e combustibili alternativi a) benzine e nafta, b) cheroseni (compresi i jet fuel), c) gasoli (compresi i gasoli per autotrazione, i gasoli per riscaldamento e i distillati usati per produrre i gasoli) d) oli combustibili densi e) combustibili alternativi che sono	2,500 t	25,000 t

## KENDO

Versione	Data di revisione:	Numero SDS:	Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.
12.0	18.04.2017	S168670005	

utilizzati per gli stessi scopi e hanno proprietà simili per quanto riguarda l'infiammabilità e i pericoli per l'ambiente dei prodotti di cui alle lettere da a) a d)

Altre legislazioni:

Prendere nota della direttiva 98/24/CE sulla protezione della sicurezza dei lavoratori contro i rischi derivanti da agenti chimici durante il lavoro.

Protezione dei giovani lavoratori:

Articolo 4 capoverso 4 Ordinanza sulla protezione dei giovani lavoratori (OLL 5, RS 822.115) e articolo 1 lett. f Ordinanza del DEFR sui lavori pericolosi per i giovani (822.115.2):

I giovani che seguono una formazione professionale di base sono autorizzati a lavorare con questo prodotto (questa sostanza / questo preparato) soltanto se ciò è previsto nelle rispettive ordinanze sulla formazione per il raggiungimento degli obiettivi di formazione e se le condizioni del piano di formazione e le restrizioni d'età vigenti sono soddisfatte. I giovani che non seguono una formazione professionale di base non possono utilizzare questo prodotto (questa sostanza / questo preparato). Sono considerati giovani i lavoratori, di ambedue i sessi, fino ai 18 anni compiuti.

### 15.2 Valutazione della sicurezza chimica

Non viene richiesta una Valutazione Chimica sulla Sicurezza per questa sostanza quando essa venga utilizzata per l'applicazione specificata.

## SEZIONE 16: altre informazioni

### Testo completo delle Dichiarazioni-H

H301	:	Tossico se ingerito.
H302	:	Nocivo se ingerito.
H304	:	Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie.
H311	:	Tossico per contatto con la pelle.
H315	:	Provoca irritazione cutanea.
H317	:	Può provocare una reazione allergica cutanea.
H318	:	Provoca gravi lesioni oculari.
H330	:	Letale se inalato.
H400	:	Molto tossico per gli organismi acquatici.
H410	:	Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H411	:	Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

### Testo completo di altre abbreviazioni

Acute Tox.	:	Tossicità acuta
Aquatic Acute	:	Tossicità acuto per l'ambiente acquatico
Aquatic Chronic	:	Tossicità cronica per l'ambiente acquatico
Asp. Tox.	:	Pericolo in caso di aspirazione
Eye Dam.	:	Lesioni oculari gravi
Skin Irrit.	:	Irritazione cutanea
Skin Sens.	:	Sensibilizzazione cutanea

ADN - Accordo europeo relativo al trasporto internazionale di merci pericolose per via navigabile; ADR - Accordo europeo relativo al trasporto internazionale di merci pericolose su strada; AICS - Inventario Australiano delle sostanze chimiche; ASTM - Società americana per le prove dei materiali; bw - Peso corporeo; CLP - Regolamento di classificazione, etichettatura e imballaggio; Regolamento (CE) N. 1272/2008; CMR - Cancerogeno, mutageno o tossico per la riproduzione;

## KENDO

Versione 12.0      Data di revisione: 18.04.2017      Numero SDS: S168670005      Questa versione sostituisce tutte le versioni precedenti.

DIN - Standard dell'istituto tedesco per la standardizzazione; DSL - Elenco domestico delle sostanze (Canada); ECHA - Agenzia europea delle sostanze chimiche; EC-Number - Numero della Comunità Europea; ECx - Concentrazione associata a x% di risposta; ELx - Tasso di carico associato a x% di risposta; EmS - Programma di emergenza; ENCS - Sostanze chimiche esistenti e nuove (Giappone); ErCx - Concentrazione associata a x% di risposta di grado di crescita; GHS - Sistema globale armonizzato; GLP - Buona pratica di laboratorio; IARC - Agenzia internazionale per la ricerca sul cancro; IATA - Associazione internazionale del trasporto aereo; IBC - Codice internazionale per la costruzione e le dotazioni delle navi adibite al trasporto alla rinfusa di sostanze chimiche pericolose; IC50 - Metà della concentrazione massima inibitoria; ICAO - Organizzazione internazionale per l'aviazione civile; IECSC - Inventario delle sostanze chimiche esistenti Cina; IMDG - Marittimo internazionale per il trasporto delle merci pericolose; IMO - Organizzazione marittima internazionale; ISHL - Legge sulla sicurezza industriale e sulla salute (Giappone); ISO - Organizzazione internazionale per la standardizzazione; KECI - Inventario Coreano delle sostanze chimiche esistenti; LC50 - Concentrazione letale al 50% per una popolazione di prova; LD50 - Dose letale al 50% per una popolazione di prova (dose letale mediana); MARPOL - Convenzione internazionale per la prevenzione dell'inquinamento causato da navi; n.o.s. - non diversamente specificato; NO(A)EC - Concentrazione senza effetti (avversi) osservati; NO(A)EL - Livello senza effetti (avversi) osservati; NOELR - Quota di carico senza effetti osservati; NZIoC - Inventario delle sostanze chimiche della Nuova Zelanda; OECD - Organizzazione per la cooperazione e lo sviluppo economico; OPPTS - Ufficio per la sicurezza chimica e di prevenzione dell'inquinamento; PBT - Sostanza persistente, bioaccumulabile e tossica; PICCS - Inventario delle sostanze chimiche delle Filippine; (Q)SAR - Relazioni (quantitative) struttura-attività; REACH - Regolamento (CE) N. 1907/2006 del Parlamento europeo e del Consiglio concernente la registrazione, la valutazione, l'autorizzazione e la restrizione delle sostanze chimiche; RID - Regolamenti concernenti il trasporto internazionale ferroviario di merci pericolose; SADT - Temperatura di decomposizione autoaccelerata; SDS - Scheda di sicurezza; TCSI - Inventario delle sostanze chimiche del Taiwan; TSCA - Legge sul controllo delle sostanze tossiche (Stati Uniti); UN - Nazioni Unite; UNRTDG - Raccomandazioni delle Nazioni Unite sul trasporto di merci pericolose; vPvB - Molto persistente e molto bioaccumulabile

### Ulteriori informazioni

#### Classificazione della miscela:

Acute Tox. 4	H302
Acute Tox. 4	H332
Skin Sens. 1	H317
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410

#### Procedura di classificazione:

Basato su dati o valutazione di prodotto
Basato su dati o valutazione di prodotto
Basato su dati o valutazione di prodotto
Basato su dati o valutazione di prodotto
Basato su dati o valutazione di prodotto

Le informazioni riportate in questa Scheda di Sicurezza sono corrette secondo le nostre migliori conoscenze del prodotto al momento della pubblicazione. Tali informazioni vengono fornite con l'unico scopo di consentire l'utilizzo, lo stoccaggio, il trasporto e lo smaltimento del prodotto nei modi più corretti e sicuri. Queste informazioni non devono considerarsi una garanzia od una specifica della qualità del prodotto. Esse si riferiscono soltanto al materiale specificatamente indicato e non sono valide per lo stesso quando usato in combinazione con altri materiali o in altri processi non specificatamente indicati nel testo della Scheda di Sicurezza del Materiale.

CH / IT